



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 32, Herstellung einer Bohrfahlwand an der Blitzenreuter Steige

04.11.2016

RP Tübingen lässt zwischen Blitzenreute und Staig in einer Kurve der Blitzenreuter Steige eine Bohrfahlwand erstellen

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt zwischen Blitzenreute und Staig in einer Kurve der Blitzenreuter Steige eine rund 65 m lange Bohrfahlwand herstellen, die den Hang gegen weitere Rutschungen sichert. Bereits seit Juni 2013 weist die B 32 in dem Bereich Setzungsschäden auf, die auf eine Hangrutschung zurückzuführen sind. Im März 2016 rutschte die Böschungsschulter großräumig ab und wurde im April 2016 mit Wandkies sofort wieder aufgebaut.

Für die Herstellung der Bohrfahlwand wird die B 32 von Montag, den 7. November, bis Mittwoch, den 23. November 2016, halbseitig gesperrt. Der Verkehr in Richtung Staig / Weingarten ab Blitzenreute wird über Baienbach - Ettishofen - Kasernen zur B 30 Anschlussstelle Ravensburg-Nord umgeleitet. Linienbusse verkehren weiterhin zwischen Blitzenreute und Staig.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis April 2017. Größere Sperrungen sind nach dem 23. November 2016 nicht mehr geplant.

Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf ca. 600.000 € und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Weitere Informationen können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden - Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071 757-3076, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien